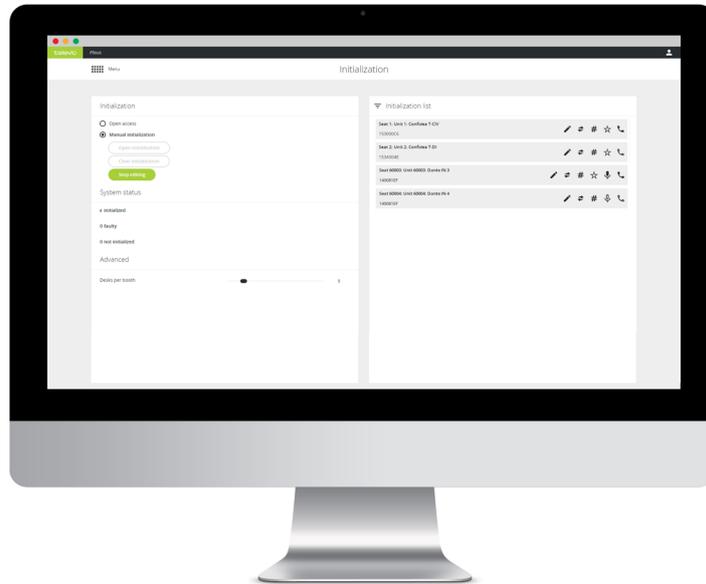


CoCon Intercom



Beschreibung

CoCon ist eine Software-Suite zur Konferenzverwaltung und -assistenz, die eine Fülle von Optionen und Konfigurationseinstellungen bietet, um jeden Aspekt der Sitzungspraxis abzudecken.

CoCon ist mit einer zentralen Konferenzeinheit verbunden, die eine Reihe von Mikrofonen und andere Konferenztechnik steuert. Im Zusammenspiel mit der zentralen Konferenzeinheit bietet die Software verschiedene Funktionalitäten und Ansichten der Konferenz. Deshalb ist CoCon als ein Client-Server-Framework konzipiert.

Das CoCon Discussion-Modul dient als Basis der Suite und wird zum Ausführen anderer Plugin-Module benötigt.

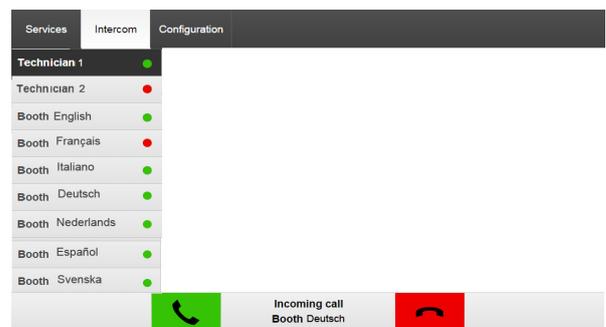
CoCon Intercom [Client-Seite]

CoCon Intercom ermöglicht Punkt-zu-Punkt-Anrufe zwischen Kopfhörern und Mikrofonen von zwei Teilnehmern im Sitzungsraum.

Es ermöglicht den folgenden Teilnehmern die direkte Interaktion:

- » Dolmetschern
- » Sitzungsleitern
- » Teilnehmern

- » Technikern
- » Dante™ Eingangs-/Ausgangskanäle (für externe Intercom-Geräte)



Intercom-Anrufe können nur von uniCOS-Einheiten oder Lingua ID-Einheiten aus initiiert werden. Andere Einheiten können den eingehenden Anruf zwar annehmen, aber weder sehen, wer anruft, noch eine Auswahl treffen. Anrufe für diese Einheiten können via API konfiguriert werden.



Die Intercom-Funktion ermöglicht es ausgewählten Teilnehmern, miteinander zu kommunizieren, ohne dass andere Geräte erforderlich sind. Sie ermöglicht auch die Kommunikation an Orten, an denen eine visuelle Verbindung zwischen den Teilnehmern fehlt: beispielsweise in einer Dolmetscherkabine, die sich nicht im eigentlichen Sitzungsraum befindet.



Merkmale

- » Einfache Einrichtung über Plixus Webserver
- » Einfache Zuordnung von Intercom-Funktionalitäten zu Konferenzeinheiten
- » Unkomplizierte Konfiguration der Audioein- und -ausgänge, von Dante™ bis zu den AUX-Kanälen
- » Anruf über Dante™-Kanäle
- » API-Befehle verfügbar
 - › Quelle
 - › Ziel
 - › Status: Klingeln, Angenommen, Besetzt, Abgewiesen
 - › Abruf der Intercomliste

Systemanforderungen

Hardwareanforderungen

Room Server:

- » Prozessor: Intel i5-10500E 3.1 GHz / i7-Prozessor
- » RAM: Mindestens 8 GB sind erforderlich, weil der PC viele andere Apps und Programme enthält. Wenn sich mehr als 200 Einheiten im Raum befinden, sind 16 GB RAM für den Room Server-PC erforderlich.
- » Freier Speicherplatz: min. 10 GB
- » Netzwerkkonnektivität: min. 100 MB/s

Client-Anwendungen:

- » Prozessor: Intel i3 2 GHz oder höher
- » RAM: min. 4 GB
- » Empfohlene Grafikhardware mit Unterstützung für DirectX 9.0 oder besser
- » Freier Speicherplatz: min. 10 GB
- » Netzwerkkonnektivität: min. 100 MB/s

Hinweis: Beim Ausführen mehrerer Client-Anwendungen auf demselben PC sind mindestens 2 GB pro Client erforderlich.

Netzwerkanforderungen für via TCP/IP verbundene Zentraleinheiten:

- » Verfügbare Bandbreite von mindestens 100 Mb/s für jede CoCon Room Server/Zentraleinheit-Verbindung
- » Verfügbare Bandbreite von mindestens 100 Mb/s für jede CoCon Room Server/Zentraleinheit-Verbindung

Switch-Anforderungen:

- » Bandbreite (Schaltleistung): bei min. 16 Gbps
- » Paket-Puffer RAM: 512 KBytes pro Gerät
- » Filteradrestabelle: 8.000 MAC-Adressen pro Gerät

Softwareanforderungen:

- » Windows 10 Pro oder Windows 11 Pro (en-US) mit internationaler englischer Sprache installiert

Jeder PC mit einer installierten CoCon-Komponente (beliebige Server- oder Client-Anwendung) benötigt Net Framework 4.6. 4.6. Dies wird bei der Installation von CoCon automatisch mitinstalliert.